

29.06.2015 - 14:29 Uhr

IOC vergibt sämtliche TV- und Multiplattform-Übertragungsrechte in Europa für die Olympischen Spiele 2018 bis 2024 an Discovery und Eurosport

Lausanne (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/57615/3058950> -
- Partnerschaft von größtem globalem Live-Sportevent mit führendem Medienunternehmen
- Alle Rechte für alle Bildschirme in ganz Europa - für über 700 Millionen Zuschauer
- Mehr Sportübertragungen als je zuvor in Free-TV, Pay-TV, online und auf Mobilgeräten
- Erneute Stärkung von Eurosport als Europas Sportsender Nummer eins und europaweite Heimat des olympischen Sports

Das Internationale Olympische Komitee (IOC) hat heute bekanntgegeben, dass alle TV- und Multi-Plattform-Übertragungsrechte für Europa für die vier Olympischen Spiele von 2018 bis 2024 Discovery Communications zugesprochen werden, der Muttergesellschaft von Eurosport.

Mit der heutigen Ankündigung beginnt eine langfristige Partnerschaft zwischen dem größten Sportereignis der Welt, den Olympischen Spielen, und dem führenden globalen Medienunternehmen Discovery Communications. Mit durchschnittlich 10 Sendern pro Markt und den führenden Online- und OTT-Sportangeboten werden Discovery und Eurosport für eine größere Reichweite sorgen, auf mehr Bildschirmen als je zuvor - über 700 Millionen Zuschauer in ganz Europa werden die Spiele sehen können. Die Berichterstattung von Discovery und Eurosport wird durch eine breite Free-TV-Abdeckung und innovative Partnerschaften mit Rundfunkanstalten und Distributoren ergänzt. So werden die Spiele lebendiger als je zuvor. In einer Welt, in der immer mehr Menschen alles "immer und überall" sehen können, sind die Olympischen Spiele ein unvergleichliches Live-Event, das enorme Zuschauerzahlen hat und die Welt auf eine Art und Weise fesselt, die für Vermarkter, Distributoren und Fans immer wertvoller wird.

IOC-Präsident Thomas Bach: "Zwischen Discovery und dem IOC wurde ein wichtiger Vertrag geschlossen, und wir freuen uns, dass Eurosport der neue Partner des olympischen Sports ist. Diese Vereinbarung sorgt für eine umfassende Berichterstattung über die Olympischen Spiele in ganz Europa, und dazu gehört die Garantie einer umfangreichen Free-TV-Berichterstattung in allen Märkten. Discovery und Eurosport demonstrieren ein großes Engagement für die Olympischen Spiele, für den olympischen Sport und für die Zukunft der olympischen Bewegung. Mit dem durch diese langfristige Partnerschaft erwirtschafteten Umsatz wird das IOC die olympische Bewegung finanzieren und die Entwicklung des Sports in aller Welt unterstützen. Discovery und Eurosport haben sich zudem verpflichtet, gemeinsam mit dem IOC einen neuen Olympia-Kanal für den europäischen Raum zu entwickeln. Vor allem aber sorgt diese Vereinbarung dafür, dass Sportbegeisterte in ganz Europa in der Lage sein werden, eine hervorragende Reichweite der Übertragungen der Olympischen Spiele und des olympischen Sports zu genießen, sowohl während der Spiele als auch in den Monaten davor und danach. Und das Ganze auf der Plattform ihrer Wahl."

David Zaslav, CEO von Discovery Communications, fügt hinzu: "Heute ist ein historischer Tag: Mit Stolz können wir die olympischen Ringe dem Angebotsportfolio von Discovery Communications hinzufügen. Das langfristige Programm-Engagement mit Präsident Bach und dem IOC bekräftigt die Position von Eurosport als europäischem Marktführer in Sachen Sportfernsehen und wird die Präsenz von Eurosport auf allen Plattformen erheblich erweitern. Bei Eurosport gibt es eine langjährige Tradition der Ausstrahlung zahlreicher olympischer Winter- und Sommersportarten - dass nun noch die Olympischen Spiele hinzukommen, das größte Live-Event der Welt, ist die perfekte redaktionelle und strategische Ergänzung. Aber vor allem ist diese neue Partnerschaft ein echter Sieg für alle Sportbegeisterten in Europa, denn wir werden eine nie dagewesene Zahl an Inhalten bereitstellen, auf allen Plattformen, um sicherzustellen, dass das Olympische Feuer das ganze Jahr lang hell erleuchtet."

Discovery erwarb die auf 1,3 Mrd. Euro geschätzten Exklusivrechte für alle Plattformen, einschließlich Free-TV, Abo/Pay-TV, Internet und mobile Endgeräte, in allen Sprachen in 50 Ländern und Gebieten auf dem europäischen Kontinent. In Übereinstimmung mit den Anforderungen des IOC und der lokalen Märkte hat sich Discovery verpflichtet, die Olympischen Sommerspiele mindestens 200 Stunden und die Olympischen Winterspiele mindestens 100 Stunden lang während des Zeitraums der jeweiligen Spiele im frei empfangbaren Fernsehen zu übertragen. Darüber hinaus wird Discovery einen Teil der Rechte in vielen europäischen Märkten sublizenzieren.

Die 30-jährige Geschichte von Discovery als weltweit führendes Unternehmen im Non-fiction-Bereich verleiht ihm eine einzigartige Position, die bemerkenswerten Geschichten und Gesichter rund um die Olympischen Spielen nicht nur alle zwei Jahre einzufangen und zu übertragen, sondern jedes Jahr und das ganze Jahr über. Fast die Hälfte des momentanen Programms von Eurosport ist olympischen Sportarten gewidmet. Indem nun zur längst bestehenden Tradition der Übertragung von Wintersport, Radfahren, Tennis und Leichtathletik die Olympischen Spiele hinzukommen, sorgen Discovery und Eurosport dafür, dass die leidenschaftlichen Fans diese wichtigen Sportarten 365 Tage im Jahr genießen können. Discovery und Eurosport erhalten Zugriff auf die olympischen Embleme und das umfangreiche olympische Videoarchiv. Damit kann Eurosport seine Position als gesamteuropäische Heimat der olympischen Sportarten ausbauen. Die Partner haben außerdem vereinbart, beim Roll-out des

Olympia-Kanals des IOC eng zusammen zu arbeiten und dabei Eurosport.com als Nummer eins im Online-Sport und den Eurosport-Player als führenden OTT-Service auszubauen.

Juan Antonio Samaranch, IOC-Vorstand und für die europäischen Übertragungsrechte zuständiges IOC-Mitglied, sagt: "Wir freuen uns sehr über diese Vereinbarung, die unserer Meinung nach für eine fantastische Berichterstattung über die Olympischen Spiele sorgen wird und die olympischen Werte einem größtmöglichen europäischen Publikum nahebringen wird, auf allen Medienplattformen. Discovery und Eurosport werden dafür sorgen, dass die Olympischen Spiele über ihre eigenen TV-Sender und Medienplattformen übertragen werden und in einzelnen Gebieten (durch Sublizenzierung) gegebenenfalls auch durch andere Rundfunkanstalten. Die Olympia-Fans werden auch von einer umfassenden digitalen Berichterstattung profitieren, auf den führenden überregionalen digitalen Plattformen von Eurosport."

Und J. B. Perrette, Präsident von Discovery Networks International, fügt hinzu: "Seit einem Jahr gehört Eurosport jetzt zu Discovery - damals begann unsere langfristige Aufgabe, die Marke und ihre Netzwerke neu zu beleben und zu stärken. Die heutige Ankündigung ist ein unglaublich wichtiger Meilenstein auf dieser Reise. Die beispiellosen technischen Möglichkeiten von Eurosport sind ein wichtiger Sieg für alle Sportbegeisterten: Wir sind in der Lage, die Olympischen Spiele in 50 Länder, in 20 Sprachen und über diverse Plattformen zu übertragen. Wir sind begeistert und fühlen uns geehrt, eine Partnerschaft mit einer der anerkanntesten und leistungsfähigen globalen Marken einzugehen, die nicht nur für das größte Event der Welt zuständig ist, sondern sogar unsere Unternehmens-DNA teilt: Wir wollen die Menschen begeistern, inspirieren und unterhalten."

Die Vereinbarung umfasst die XXIII. Olympischen Winterspiele in Pyeongchang 2018, die XXXII. Olympischen Sommerspiele in Tokio 2020 sowie die Olympischen Spiele 2022 und 2024, deren Austragungsorte noch nicht feststehen.

Discovery und Eurosport verfügen über einzigartige Möglichkeiten, um die Olympischen Spiele auf noch mehr Bildschirme zu bringen als je zuvor. Mit durchschnittlich 10 TV-Sendern pro Region, der entsprechenden lokalen Infrastruktur, Teams vor Ort in ganz Europa sowie seiner 30-jährigen Tradition, sich mit interessanten Personen und Ereignissen zu beschäftigen, wird Discovery zusammen mit Eurosport die weltgrößte Sportveranstaltung so lebendig machen wie nie zuvor. Neben Free-TV und Pay-TV werden der Eurosport Player, DPlay, Eurosport.com und Eurosport 360 für eine größere Reichweite sorgen und den Fans eine besonders packende Erfahrungen bieten - und das auf allen Geräten.

* Discovery hat sich die Rechte für sämtliche Regionen in Europa, mit Ausnahme der Russischen Föderation gesichert. Dazu zählen:

Albanien , Andorra, Armenien , Österreich , Aserbaidshan , Belarus , Belgien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Zypern, Tschechische Republik , Dänemark, Estland , Finnland, Frankreich** , Georgien, Deutschland , Griechenland, Ungarn , Island, Irland , Israel , Italien, Kosovo , Lettland, Liechtenstein , Litauen, Luxemburg , Malta, Mazedonien , Moldawien, Monaco, Montenegro , Niederlande, Norwegen , Polen, Portugal, Rumänien, San Marino , Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Schweiz, Türkei, Ukraine , Großbritannien** , Vatikanstadt

** Nur 2022 bis 2024 (in Frankreich und Großbritannien). Die Übertragungsrechte 2018 und 2020 in diesen Regionen wurden bereits vergeben:

Frankreich 2018-2020: <http://ots.de/37cTa>

Großbritannien 2018-2020: <http://ots.de/hslmT>

IOC / Discovery Communications Telefonkonferenz

IOC Präsident Thomas Bach und David Zaslav, Präsident und CEO Discovery Communications werden für eine kurzfristige Pressekonferenz zur Verfügung stehen.

Des Weiteren werden anwesend sein:

- Timo Lumme, Managing Director, IOC Television and Marketing Services
- JB Perrette, President, Discovery Networks International
- Peter Hutton, CEO of Eurosport

Am: Montag, 29. Juni 2015

Um: 15 Uhr (MESZ)

Die Telefonkonferenz startet gegen 15 Uhr, wir empfehlen Ihnen aufgrund des großen Andrangs sich bereits gegen 14:45 Uhr einzuwählen.

Einwahlnummer:

+41 (0)58 310 50 00

Auf die Präsentation folgt eine Q&A Session. Um eine Frage zu stellen, drücken Sie die Sterntaste * gefolgt von der 1 auf Ihrem Telefon. Sollten Sie Hilfe benötigen, drücken Sie die Sterntaste * gefolgt von der 0 um einen Administrator anzurufen. Das Aufnehmen der Pressekonferenz zu Veröffentlichungszwecken ist untersagt.

The International Olympic Committee is a not-for-profit independent international organisation made up of volunteers, which is committed to building a better world through sport. It redistributes more than 90 per cent of its income to the wider sporting movement, which means that every day the equivalent of USD 3.25 million goes to help athletes and sports organisations at all levels around the world.

IOC Pressekontakt:

IOC Media Relations Team:

Tel: +41 21 621 6000 email: pressoffice@olympic.org, or visit our website at www.olympic.org.

Discovery/Eurosport Pressekontakt:

Michelle Russo: +44 20 8811 3592, +1-240-678-6375, Michelle_Russo@Discovery.com

Jonathan Bennett: +44 20 8811 3427, Jonathan_Bennett@Discovery.com

Oliver Springgay: +33 7 60 14 71 83, OSpringgay@Eurosport.com

Videos

YouTube: www.youtube.com/iocmedia

Bildmaterial

Eine Auswahl an Bildern finden Sie im Anschluss an das Event auf Flickr: <https://www.flickr.com/photos/iocmedia>

Für Archiv-Fotos und weiteres Bildmaterial, kontaktieren Sie bitte die Bildredaktion des IOC: images@olympic.org.

Social media

Um aktuelle Neuigkeiten in Echtzeit zu erhalten, folgen Sie dem IOC auf Twitter, Facebook und YouTube:

<https://twitter.com/iocmedia>

<https://www.facebook.com/olympics>

<https://www.youtube.com/user/olympic>

Kontakt:

DANIELA ALLGAYER-KOREIMANN
MANAGER COMMUNICATIONS & PR

Discovery Communications Deutschland GmbH & Co. KG | Sternstraße 5,
80538 München

W: +49 89 20 60 99 122

M: +49 172 434 19 16

E: Daniela_AllgayerKoreimann@discovery.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008529/100774890> abgerufen werden.